

611155-2026 - Ergebnis

Deutschland – Dienstleistungen von Ingenieurbüros – Bau eines Trockendocks für die Schiebetore der Großen Seeschleuse WHV Leistungen für die Fachplanung und örtliche Bauüberwachung (öBü) der technischen Kampfmittelerkundung und -räumung nach BFR KMR OJ S 171/2026 04/09/2026

Bekanntmachung vergebener Aufträge oder Zuschlagsbekanntmachung – Standardregelung Dienstleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Wasserstraßen-Neubauamt Hannover

E-Mail: vergabestelle.wna-h@wsv.bund.de

Rechtsform des Erwerbers: Zentrale Regierungsbehörde

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Allgemeine öffentliche Verwaltung

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Bau eines Trockendocks für die Schiebetore der Großen Seeschleuse WHV Leistungen für die Fachplanung und örtliche Bauüberwachung (öBü) der technischen

Kampfmittelerkundung und -räumung nach BFR KMR

Beschreibung: Im Rahmen des Baus eines Trockendocks für die Schiebetore der Großen Seeschleuse WHV werden Dienstleistungen für die Fachplanung und örtliche Bauüberwachung der technischen Kampfmittelerkundung, sowie Kampfmittelräumung an

Land und im Gewässer an freiberuflich Tätige vergeben. Die zu vergebenden Leistungen umfassen zusätzlich die Leistungen zur Koordination des Sicherheits- und

Gesundheitsschutzes gemäß BaustellV während der Ausführung der technischen Kampfmittelerkundung und Kampfmittelräumung nach BFR KMF. Eine detailliertere Beschreibung ist der Ziffer 5.1 der Bekanntmachung zu entnehmen.

Kennung des Verfahrens: ed362f2a-277c-47e5-9aa5-a003e0a22b84

Interne Kennung: 3831VS-214.02/0005-DockWhv-322

Verfahrensart: Verhandlungsverfahren mit vorheriger Veröffentlichung eines Aufrufs zum Wettbewerb/Verhandlungsverfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71300000 Dienstleistungen von Ingenieurbüros

2.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Nikolaistraße 14/16

Stadt: Hannover

Postleitzahl: 30159

Land, Gliederung (NUTS): Region Hannover (DE929)

Land: Deutschland

2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: Vom Auftraggeber werden folgende Teilnahmeunterlagen über die e-Vergabe-Plattform des Bundes kostenlos zur Verfügung gestellt: - 00_Aufforderung zum Teilnahmewettbewerb (Formblatt 130-L/F) - A01_Teilnahmebedingungen Teilnahmewettbewerb TnLF/T (Formblatt 131-L/F) - A02_Informationen zum Datenschutz - A03_Vorgaben zum Aufbau des digitalen Teilnahmeantrages - A04_Gewichtung Zuschlagskriterien (Formblatt 313-F) - A05_Konzept der Vertragsunterlagen - B01_Teilnahmeantrag (Formblatt 132-L/F) - B02_Eigenerklärung zur Eignung EU (Formblatt 133/333b-L/F) - B03_Erklärung der Bewerber-/Bieter-/Arbeitsgemeinschaft (Formblatt 401-L/F) - B04_Verzeichnis der Unterauftragnehmerleistungen (Formblatt 392-L/F) - B05_Verpflichtungserklärung Leistungen anderer Unternehmen (Formblatt 393-L/F) - B06_Erklärung Datenzugriff - B06.1_Staatenliste-para-13 - B07_Referenzblätter_Leistungen - B08_Eigenerklärung zur Verordnung (EU) 2022/576 Folgende Angaben gemäß der Eigenerklärung Eignung EU (Formblatt 133/333b-L/F) hat der Bewerber nicht zu machen: - Ziffer 3: § 46 (3) Nr. 2 VgV - Ziffer 7.1: § 45 (1) Nr. 1 VgV (Gesamtumsatz) - Ziffer 8: § 46 (3) Nr. 6 VgV - Ziffer 10: § 46 (3) Nr. 8 VgV - Ziffer 11: § 46 (3) Nr. 3 VgV - Ziffer 12: § 46 (3) Nr. 9 VgV - Ziffer 14: § 46 (3) Nr. 4 VgV - Ziffer 15: § 46 (3) Nr. 7 VgV - Ziffer 16: § 46 (3) Nr. 11 VgV Die Anforderung der Teilnahmeunterlagen sowie die Abgabe des Teilnahmeantrags sind nur über die e-Vergabe-Plattform des Bundes zugelassen. Nähere Informationen zum Thema e-Vergabe können unter <https://www.evergabeonline.de> abgerufen werden. Anfragen sind in Textform über die e-Vergabe-Plattform des Bundes zu stellen. Anfragen werden telefonisch nicht beantwortet. Auskünfte und ergänzende Informationen, die für die Bearbeitung des Teilnahmeantrages von Bedeutung sind, teilt der Auftraggeber über die e-Vergabe-Plattform des Bundes mit. Anfragen von interessierten Unternehmen müssen bis spätestens 7 Kalendertage vor Ablauf der Frist zur Einreichung der Teilnahmeanträge in Textform bei der Kontaktstelle vorliegen. Beabsichtigt der Bewerber oder ein Mitglied einer Bewerbungsgemeinschaft, sich zum Nachweis der wirtschaftlichen und finanziellen oder technischen und beruflichen Leistungsfähigkeit auf andere Unternehmen (z.B. durch Subunternehmer) zu berufen, so sind die benannten Unterlagen für die anderen Unternehmen insoweit vorzulegen, als die Bezugnahme auf die Leistungsfähigkeit Dritter erfolgt. Bei einer Bezugnahme auf Kapazitäten eines anderen Unternehmens im Hinblick auf die wirtschaftliche oder finanzielle Leistungsfähigkeit ist durch dieses ausdrücklich zu bestätigen, dass es mit dem Bewerber im Auftragsfall gemeinsam für die Auftragsdurchführung entsprechend dem Umfang der Eignungsleihe haftet. Die in der Bekanntmachung enthaltenen Zeitangaben (Fristen) stehen unter dem Vorbehalt der Anpassung bzw. Aktualisierung.

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vgv - §14 (3) VgV

5. Los

5.1. Los: LOT-0000

Titel: Bau eines Trockendocks für die Schiebetore der Großen Seeschleuse WHV Leistungen für die Fachplanung und örtliche Bauüberwachung (öBü) der technischen Kampfmittelerkundung und -räumung nach BFR KMR

Beschreibung: Im Rahmen des Bau eines Trockendocks für die Schiebetore der Großen Seeschleuse WHV werden Leistungen für die Fachplanung und örtliche Bauüberwachung der technischen Kampfmittelerkundung und -räumung nach BFR KMR ausgeschrieben. Die Maßnahme umfasst im Wesentlichen folgende Leistungen: - Grundlagenermittlung - Erstellen eines Konzepts zur technischen Erkundung - Ausführungsplanung der technischen Erkundung - Durchführung der örtlichen Bauüberwachung der technischen Erkundung - Erstellen einer

Gefährdungsabschätzung - Erstellen eines Räumkonzepts - Ausführungsplanung der Räumung - Durchführung der örtlichen Bauüberwachung der Räumung - Erstellung eines Abschlussberichts - Teilnahme an Besprechungen - SiGeKo während der Planung und Durchführung sowohl für die Erkundung als auch für die Räumung
Interne Kennung: 3831VS-214.02/0005-DockWhv-322

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71300000 Dienstleistungen von Ingenieurbüros

Optionen:

Beschreibung der Optionen: Im Rahmen der Leistungen für die Fachplanung und örtliche Bauüberwachung (öBü) der technischen Kampfmittelerkundung und -räumung nach BFR KMR ist eine stufenweise optionale Beauftragung vorgesehen. Optionale Leistungen gemäß Vertragskonzept Anlage 3 OZ 8 bis 12 sind: - Erstellung eines Räumkonzeptes - Ausführungsplanung Räumung - Sicherheit- und Gesundheitsschutz Räumung - Örtliche Bauüberwachung (öBü) der Räumung - Erstellen Abschlussbericht Es ist beabsichtigt die v.g. Leistungen -einzeln oder im Ganzen- schriftlich zu übertragen, wenn sich aufgrund der erbrachten Leistungen die Notwendigkeit herausstellt. (weitere Angaben siehe Vertragsanlage § 3 Abs. 1, Formblatt 602) Aufgrund einer möglichen Laufzeitverlängerung von mehr als 24 Monate infolge der stufenweisen optionalen Beauftragung ist eine Lohnleitung vorgesehen. Die vereinbarten Einzelpreise und Stundensätze gelten für die ersten zwei Jahre der Vertragslaufzeit, beginnend mit Abschluss des Vertrages. Die Lohnanpassung erfolgt gemäß Vertragsanlage § 8 (Formblatt 602) alle zwei Jahre, wenn der AN diese schriftlich verlangt. (weitere Angaben siehe Vertragsanlage § 8 Nr. 2, Formblatt 602).

5.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Nikolaistraße 14/16

Stadt: Hannover

Postleitzahl: 30159

Land, Gliederung (NUTS): Region Hannover (DE929)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Laufzeit: 18 Monate

5.1.6. Allgemeine Informationen

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Preis

Beschreibung: Der Preis wird als Wertungssumme aus der nachgerechneten Angebotssumme ermittelt. Das Kriterium ist vollständig in den Vergabeunterlagen (Formblatt 313-L/F (Datei Gewichtung Zuschlagskriterien DockWHV322.pdf) aufgeführt.

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Organisation der Leistungserbringung

Beschreibung: § 58 Abs. 2 Nr. 2 VgV: Organisation der Leistungserbringung Das Kriterium ist vollständig in den Vergabeunterlagen (Formblatt 313-L/F (Datei Gewichtung Zuschlagskriterien DockWHV322.pdf) aufgeführt.

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Qualität, einschließlich des technischen Werts

Beschreibung: § 58 Abs. 2 Nr. 1 VgV: Qualität, einschließlich des technischen Werts Das Kriterium ist vollständig in den Vergabeunterlagen (Formblatt 313-L/F (Datei Gewichtung Zuschlagskriterien DockWHV322.pdf) aufgeführt.

Beschreibung der anzuwendenden Methode, wenn die Gewichtung nicht durch Kriterien ausgedrückt werden kann: Der Preis ist nicht das einzige Zuschlagskriterium; alle Kriterien und deren Gewichtung sind dem Formblatt 313-L/F (Datei 'A04_Gewichtung Zuschlagskriterien DockWHV322.pdf' der Teilnahmeunterlagen) zu entnehmen

Begründung, warum die Gewichtung der Zuschlagskriterien nicht angegeben wurde: Die Zuschlagskriterien sind vollständig den Vergabeunterlagen zu entnehmen.

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Bundeskartellamt-Vergabekammer des Bundes

Informationen über die Überprüfungsfristen: Ein Antrag auf Nachprüfung ist gemäß § 160 (3)

Nr. 1 bis 4 GWB nur zulässig, soweit: 1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften im Vergabeverfahren vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber innerhalb von 10 Kalendertagen gerügt hat, 2.

Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, spätestens bis Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung gegenüber dem Auftraggeber gerügt worden sind, 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4. nicht mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt:

Wasserstraßen-Neubauamt Hannover

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt:

Wasserstraßen-Neubauamt Hannover

6. Ergebnisse

Wert aller in dieser Bekanntmachung vergebenen Verträge: 170 757,52 EUR

6.1. Ergebnis, Los— Kennung: LOT-0000

Status der Preisträgerauswahl: Es wurde mindestens ein Gewinner ermittelt.

6.1.2. Informationen über die Gewinner

Wettbewerbsgewinner:

Offizielle Bezeichnung: Ramboll Deutschland GmbH

Angebot:

Kennung des Angebots: Angebot Nr. 1

Kennung des Loses oder der Gruppe von Losen: LOT-0000

Wert des Angebots: 170 758,00 EUR

Das Angebot wurde in die Rangfolge eingeordnet: ja

Bei dem Angebot handelt es sich um eine Variante: nein

Vergabe von Unteraufträgen: Noch nicht bekannt

Informationen zum Auftrag:

Kennung des Auftrags: Vertrag DockWhv-322-1 (Fachplanung KMR)

Datum der Auswahl des Gewinners: 28/08/2026

Datum des Vertragsabschlusses: 28/08/2026

6.1.4. Statistische Informationen

Eingegangene Angebote oder Teilnahmeanträge:

Art der eingegangenen Einreichungen: Angebote auf elektronischem Wege eingereicht

Anzahl der eingegangenen Angebote oder Teilnahmeanträge: 1

8. Organisationen

8.1. ORG-0000

Offizielle Bezeichnung: Wasserstraßen-Neubauamt Hannover

Registrierungsnummer: 0204: 991-04324-80

Postanschrift: Nikolaistraße 14/16

Stadt: Hannover

Postleitzahl: 30159

Land, Gliederung (NUTS): Region Hannover (DE929)

Land: Deutschland

E-Mail: vergabestelle.wna-h@wsv.bund.de

Telefon: +49 511-91155111

Fax: +49 511-91155140

Internetadresse: <https://www.wsv.de>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Bundeskartellamt-Vergabekammer des Bundes

Registrierungsnummer: 022894990

Postanschrift: Kaiser-Friedrich-Str. 16

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53113

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: vk@bundeskartellamt.bund.de

Telefon: +49 228-94990

Fax: +49 228-9499163

Internetadresse: <https://www.bundeskartellamt.de>

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Ramboll Deutschland GmbH

Größe des Wirtschaftsteilnehmers: Mittleres Unternehmen
Registrierungsnummer: HRB 168273
Stadt: Hamburg
Postleitzahl: 22763
Land, Gliederung (NUTS): Hamburg (DE600)
Land: Deutschland
Telefon: 000

Rollen dieser Organisation:

Bieter

Gewinner dieser Lose: LOT-0000

8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: c3ad9fb6-f894-40e3-94fe-c29289e6df21 - 01

Formulartyp: Ergebnis

Art der Bekanntmachung: Bekanntmachung vergebener Aufträge oder

Zuschlagsbekanntmachung – Standardregelung

Unterart der Bekanntmachung: 29

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 03/09/2026 09:45:20 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 611155-2026

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 171/2026

Datum der Veröffentlichung: 04/09/2026